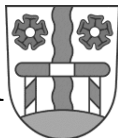


# Agenda 21 Gröbenzell



## Protokoll der Plenumsitzung vom 07. 10. 2015

Alte Schule, Klassenzimmer 2

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Anwesend: Dr. Monika Baumann, Michaela Bonfert, Barbara Brune, Franz Eichiner, Andrea Gummert, Eva Hassa, Michael Kamml, Annette Koller, Rainer Kroiß, Angela Kühbeck-Eibl, Joachim Niehoff, Margret Prietzsch, Wolfgang Radzieowski (ab 20.30 Uhr) Bernd Reich, Martin Schäfer (ab 20.50 Uhr), Karin Schwarzbauer, Agnes Streber (bis 20.30 Uhr) Walter Voit, Ariane Zuber

Entschuldigt: Tim Helm, Marianne Kaunzinger, Edeltraud Mierau-Bähr, Dr. Reinhard Paesler

Dem Protokoll liegt die Tagesordnung zur Einladung vom 30.09.2015 zu Grunde.

### TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

keine Änderungswünsche

### TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 1. 07. 2015

Im Top 4 heißt es: Frau Prietzsch stellt das Projekt „Bank und Baum“ vor. Dies wird geändert in: Der AK Siedlungsökologie stellt das Projekt „Bank und Baum“ vor.

### TOP 3: Wiederbelebung des Arbeitskreises Natur und Landschaft mit dem Projekt Gröbenzeller Pflanzgarten

Agnes Streber und Angela Kühbeck-Eibl stellen das Projekt vor.

Beete bepflanzen und pflegen, Unkraut jäten, – der neue Gröbenzeller Pflanzgarten gleich hinter dem S-Bahnhof in Gröbenzell bietet jede Menge Möglichkeiten für Gartenfreunde, selbst aktiv zu werden. Alle Bürgerinnen und Bürger aus Gröbenzell sind eingeladen, sich spontan oder regelmäßig an dem Gemeinschaftsgarten zu beteiligen. Alle packen gemeinsam an und lernen voneinander.

Neben dem Spaß leistet der Gröbenzeller Pflanzgarten einen wichtigen Beitrag zur so genannten „Ernährungswende“ Der Arbeitskreis will in Gröbenzell zeigen, wie wichtig es ist und dass es Spaß machen kann, selbst Gemüse und Obst anzupflanzen und zu ernten und auf diese Weise für das Thema sensibilisieren.

Zur Umsetzung möchte sich die Gruppe mit dem Projekt „Pflanzgarten“ dem Agenda 21 Arbeitskreis „Natur und Landschaft“ anschließen. Leiterinnen des neuen Arbeitskreises „Natur und Landschaft, Pflanzgarten“ sind Angela Kühbeck-Eibl und Agnes Streber.

Das Plenum der Agenda 21 spricht sich einstimmig dafür aus.

Eröffnung ist bereits am Sonntag, dem 18.10.2015 um 11.00 Uhr.

## TOP 4: Bericht des AK Verkehr, Sitzung vom 6.10.15

1.) Initiative „Gröbenzell steigt um“ (auf Initiative des AK Verkehr):

Gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Politik, um das gemeinsame Ziel der Initiative „Gröbenzell steigt um“, nämlich die Bürgerinnen und Bürger Gröbenzells für die Nahmobilität (zu Fuß, mit dem Rad, mit dem ÖPNV anstatt mit dem Auto) zu sensibilisieren.

Unter dem Motto „Gröbenzell steigt um“ bildet sich schrittweise eine Art Runder Tisch mit der Gemeinde und unterschiedlichen Interessensgruppen (Agenda 21, ADFC, Seniorenbeirat, Bund Naturschutz ....); wahrscheinlich wird sich hieraus auch die Lenkungs-/Steuergruppe für „Gröbenzell steigt um“ bilden, ähnlich dem Prozess zu den FairTrade-Aktivitäten.

Die unterschiedlichen Interessensgruppen haben alle einen unschätzbaren Fundus an Unterlagen, Informationen und Dokumenten aus der Vergangenheit, auf denen die Initiative weiterhin aufgebaut werden kann. Man muss nicht alles wieder neu erfinden.

Es wird derzeit von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem AK Verkehr ein „Erkennungsbild“ zur Initiative erarbeitet und zwar für Plakate oder größerflächige Veröffentlichungen (Gröbenzeller Kirche, Radfahrer, Mutter mit Kind zu Fuß, Haltestellen- und S-Bahn-Schild sowie der Schriftzug „Gröbenzell steigt um“); nach Möglichkeit soll die Gestaltung dieses Erkennungsbildes Mitte Oktober abgeschlossen werden.

Für Ende des Jahres 2015 ist noch ein komprimiertes Logo (Stempel) vorgesehen

Im Juli 2015 wurde gemeinsam mit der Gemeinde eine Pressemitteilung verfasst, die in den einschlägigen Medien erschien.

Für das neue „Gröbenzell im Porträt“ ist neben der Agenda 21 Gröbenzell -Vorstellung ähnlich wie bei FairTrade ein eigener Vorstellungsblock der Initiative „Gröbenzell steigt um“ vorgesehen.

Innerhalb der Initiative „Gröbenzell steigt um“, begleitet der AK Verkehr zur Zeit gemeinsam mit den o. g. Interessensgruppen den Aufnahmeprozess zu den AGKF-Kommunen (Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Gruppen); außerdem wurde beschlossen, auch die Aktionen zu „Bank & Baum“ des AK Siedlungsökologie in „Gröbenzell steigt um“ einzubinden.

Für das 2. Quartal 2016 ist eine Informationsveranstaltung zu Aktivitäten innerhalb von „Gröbenzell steigt um“ vorgesehen; hierzu trifft sich eine Organisationsgruppe erstmals in am Mittwoch, 04.11.2015, 20.00 Uhr, im Klassenzimmer 2 der Alten Schule.

Erste Ideen zum Ablauf der Veranstaltung:

- 1.) Grußworte/Einleitung Bürgermeister (Martin Schäfer; AGENDA-Sprecherin)
- 2.) Vorstellung „Gröbenzell steigt um“ mit Hinweisen zu AGFK und Bank&Baum (Bernd Reich, Frau Schaller?)
- 3.) ÖPNV in Gröbenzell und der Region, hier z. B. AST, Buslinien, Hybridbusse (Seifert, LRA FFB)

Pause

- 4.) Erfahrungsberichte eines Fahrradbeauftragten (Dahme, Stadt FFB oder N.N., Stadt München), alternativ: Vertreter des AGFK oder einer AGFK-Kommune
- 5.) Nahmobilität aus der Sicht z. B. von „Green City“ oder des VCD

„Come together“

Es könnten 2 Blöcke á 45 Minuten sein plus die Begrüßung; es sollte Zeit sein, um Fragen aus dem Publikum zu klären bzw. im Rahmen der Ausstellung das ein oder andere Gespräch führen zu können.

Die Veranstaltung wird über die/mit der VHS organisiert. Termin wird abhängig davon sein, dass der Bürgersaal frei ist und Herr Seifert, ÖPNV LRA Fürstenfeldbruck, kann.

Um die Info-Veranstaltung könnte eine kleine AGENDA-Ausstellung (ggf. auch mit Plakaten des ADFC, des Bund Naturschutzes und des Seniorenbeirats) sowie einen Fairtrade-Bereich mit Kaffee-Ausschank oder ähnlichem eingerichtet werden.

## 2.) Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK)

Der ADFC ist über die AGFK vor dem offiziellen Termin AGFK/Gemeinde zu einer vorbereitenden Analyse und Bewertung der bisherigen Gemeindeaktivitäten/-maßnahmen und -situationen beauftragt worden. Herr Oetjen hat hierzu entsprechende Dokumente erarbeitet; die AGENDA und die übrigen Interessensgruppen hatten Gelegenheit, hier ebenfalls mitzuarbeiten. Eine Vorbereitung durch den ADFC ist für den 26. November vorgesehen. Parallel dazu ist die Gemeinde im Kontakt mit der AGFK, um den offiziellen AGFK/Gemeinde-Termin vorzubereiten. In diesem Termin sollen aufbauend auf dem Status quo entsprechend der AGFK-Aufnahmekriterien die erforderlichen Maßnahmen, die durch die Gemeinde vorzunehmen sind, festgelegt werden.

## TOP 5: Bericht des AK Fairer Handel

Zum Gröbenzeller Fairtrade-Netzwerk gehören mittlerweile neben den Mitgliedern der Steuerungsgruppe eine Reihe von Geschäften, Vereinen und Gröbenzeller Organisationen.

So wurde die „Faire Woche“, eine jährlich stattfindende bundesweite Projektwoche zum Fairen Handel im September, dieses Jahr gemeinsam mit dem Biomarkt Tagwerk und Tea & Art gestaltet.

Den Schwerpunkt bildete hierbei der „Gröbenzell Kaffee“.

Gemeinsam mit dem Gymnasium Gröbenzell wurde ein Fairtrade-Tanz Flashmob organisiert, welcher am 27. Juli beim Sommerfest des Gymnasiums präsentiert wurde.

Im Zentrum der Aktivitäten des AK steht aktuell die Produktion eines Musikvideos zum Thema globale Gerechtigkeit und Fairtrade. Das Video soll bis Ende des Jahres online gestellt werden.

Für eine offizielle Präsentation ist eine Zusammenarbeit mit dem Gröbenzeller Kino geplant.

## TOP 6: Bericht des AK Siedlungsökologie

Der AK Siedlungsökologie tritt für eine nachhaltige und soziale Entwicklung ein. Angestrebt wird zeitnah ein neuer städtebaulicher Rahmenplan und daraus abgeleitet die Fortschreibung der Bebauungspläne. An den Planungen zum Ortszentrum, aktuell Kirchenstraße, Bahnhofstraße und Rathausbau sollen Vertreter des AKs hinzugezogen werden.

Der AK Siedlungsökologie unterstützt die Förderung der Nahmobilität. Die aktuelle Schnittstelle zum AK Verkehr ist das Projekt "Bank&Baum". Der AK Siedlungsökologie übernimmt dabei die Konzeption des Vorhabens und entwickelt mit dem AK Verkehr die nächsten Handlungsschritte. Der AK weist auf folgenden Termin hin:

Die öffentlichen Workshops zur "Struktur- und Potentialanalyse für den Landkreis FFB" finden statt

- am 24.11.2015 19 - 21:30 Uhr (Bestandsaufnahme, Bedarfsanalyse) und die Folgeveranstaltungen voraussichtlich.
- am 20.4.2016 (Analysen, Szenarien) und am 27.7.2016 (Konzept).

Es geht um die Fragestellungen:

- wie soll sich der Landkreis bei begrenzten Ressourcen weiter baulich entwickeln?
- welche Flächen eignen sich für Wohnbebauung, welche für Gewerbe? und welche Flächen sollen unbebaut bleiben?

Mit dieser Studie möchte der Landkreis an sein Leitbild aus dem Jahr 2013 und sein Klimaschutzkonzept anknüpfen.

Die Einladungen mit Orts- und Raumangabe werden ca. 2 Wochen vor den jeweiligen Terminen von Landratsamt FFB verschickt.

Interessierte sollen sich bitte anmelden bei

Anke Demuth, Tel.: 08141 - 519 785, E-Mail: anke.demuth@lra-ffb.de

## TOP 7: Bericht des AK Soziales: Wohnen im Alter

Annette Koller entschuldigt Herrn Tim Helm, der aus beruflichen Gründen leider heute nicht rechtzeitig am Plenum teilnehmen kann.

Am 24.7.15 fand die letzte AK-Sitzung vor den Sommerferien statt. Im Sinne der auch für diesen AK angestrebten Vernetzung erfreulicherweise auch mit Vertretern des VdK (Herr Dittrich), Seniorenbeirat (ASiG, Herr Hengesbach) und erstmalig mit Herrn Dr. Bauer, Oek. Sozialdienst e.V. Das Protokoll wurde allen Agenda 21-Mitgliedern vor dieser Sitzung zugesandt. Beim Einstellen des Protokolls auf der website der Agenda21 muss auf den Anhang „SZ-Artikel“ verzichtet werden.

Herrn Tim Helm soll noch als AK-Leiter und Ansprechpartner auf der Agenda 21-website ergänzt werden. Der erarbeitete und von den AK-Mitgliedern für gut befundene Konzept-Entwurf wird mit kleinen Änderungen und praktischen anschaulichen Beispielen für den Leser ergänzt. Das Konzept steht z. Zeit nur den AK-Mitgliedern vertraulich zur Verfügung. Es soll im ersten Schritt zunächst dem Bürgermeister sowie relevanten Gemeindevertretern und Verwaltungsmitarbeitern und –Mitarbeiterinnen im Rahmen des Erstgespräches übergeben werden. Karin Schwarzbauer wird dafür einen Termin im Rathaus vereinbaren. Eine Pressemitteilung zur Neugründung des AK Soziales wurde am Montag 5.10.2015 von Frau Hassa verfasst und versandt. Daraufhin haben sich heute die SZ (Herr Eisenkolb) und FFB-Tagblatt (Frau Schwind) bei Frau Koller zu Telefoninterviews gemeldet. Es kann mit einer Veröffentlichung zum Thema in beiden Blättern gerechnet werden. Einen Ausblick ins nächste Jahr kann der AK noch nicht wirklich wagen. Dies hängt vom Verlauf der nächsten Entwicklungen ab. Die AK-Leiter rechnen aber damit, spätestens in der 2. Jahreshälfte auch eine öffentliche Veranstaltung zum Thema zu organisieren.

Nächstes Treffen des AK Soziales ist für den 27.11.2015 für 17.00 Uhr im Gasthaus zur Alten Schule geplant. Interessierte Agenda21-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

## TOP 8: Verschiedenes

**Website:** Die geplante „technische“ Überarbeitung der Seite ist derzeit nicht erforderlich, da die Probleme im Frühjahr/Sommer aus der Übernahme des Webserver durch eine andere Firma entstanden sind und diese mittlerweile behoben sind.

**Sozialer runder Tisch:** Der VdK Gröbenzell lädt alle Institutionen, die sich in irgendeiner Weise mit sozialen Themen beschäftigen, zu einem runden Tisch ein. Das erste Gespräch findet am 27.10.15 statt. Für die Agenda 21 nehmen Frau Koller vom AK Soziales und Frau Edeltraud Mierau-Bähr vom AK Siedlungsökologie teil.

**Smart City:** Die Landeshauptstadt München hat ein EU-Projekt mit fünfjähriger Laufzeit zum Thema Smart City gewonnen. Integrierte Anwendung von innovativen Smart City Bausteinen, großflächige, energetische Wohnhaussanierungen, nachhaltige Mobilitätslösungen, Mehrfachnutzung von Infrastruktur und regenerativer Energiegewinnung unter Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) stehen in der Umsetzung für unsere Bürgerinnen und Bürger im Vordergrund.  
[www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat.../Smart-City.html](http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat.../Smart-City.html)

**Eine-Welt-Laden „Brucker Fenster“** Anfang Oktober eröffnete in Fürstenfeldbruck, Ecke Schöngeisinger/Hauptstraße die Caritas ein Treffpunkt, in dem der Weltladen, das Hofcafe und ein Gebrauchtbuchladen untergebracht ist. <https://www.facebook.com/Weltladen-Brucker-Fenster-732934306815276/>

**Agendabudget:** Herr Schäfer bittet um Einreichung des Budgets für das Haushaltsjahr 2016 (inzwischen erfolgt).

**Rahmenplan:** Herr Schäfer teilt mit, dass eine neue Stelle für das Bauamt inzwischen geschaffen worden ist. Wenn diese besetzt ist, wird man sich um den Rahmenplan kümmern. Gröbenzell verspricht sich auch von der Mitarbeit bei der Struktur- und Potentialanalyse des Landkreises Ergebnisse, die in den Rahmenplan einfließen können.

### **Multivisionsshow „Naturwunder Erde“**

Eine Weltreise voller Bilder, Erlebnisse und Musik:  
die neue Multivisionsshow von & mit Markus Mauthe  
am 13.11.2015 um 19.30 Uhr in Gröbenzell, Freizeitzentrum Wildmoosstraße  
Überlegungen: als Vorspann Fair Trade Song und Verkauf von fair gehandelten Waren.

## **TOP 9: Termine**

<b>AK Verkehr:</b>	Vorbereitungstermin zur Öffentlichkeitsveranstaltung „Gröbenzell steigt um“.....	<b>Mittwoch</b>	<b>04.11.2015</b>	20:00 Uhr	Alte Schule, Klassenzimmer 2
<b>AK Soziales:</b>	Freitag	<b>27.11.2015</b>	17:00 Uhr	Alte Schule, Restaurant	
<b>Plenum:</b>	Montag	<b>30.11.2015</b>	20:00 Uhr	Alte Schule, Klassenzimmer 2	
<b>AK Verkehr:</b>	Dienstag	<b>15.12.2015</b>	20:00 Uhr	Besprechungszi.2, Freizeitheim	

### **Veranstaltungen:**

<b>Samstag, 31.10.2015</b>	10.00 Uhr <b>Pflanzung der Geburts- und Hochzeitsbäume 2015</b> , Bürgerpark, Treffpunkt Eingang Altenheim
<b>Mittwoch, 11.11.2015</b>	19.30 Uhr <b>Vortrag zum Tansania-Partnerschafts-Kaffee:</b> Veranstalter: Eine-Welt-Gruppe, evangelisches Gemeindehaus,
<b>Freitag, 13.11.2015</b>	19.30 Uhr <b>Multivisionsshow Naturwunder Erde</b> von Markus Mauthe, Freizeitheim, Saal, Eintritt frei
<b>Samstag, 14.11.2015</b>	13.00 -16.00 Uhr, Bürgerhaus <b>Repair Café</b> , siehe Anhang
<b>Donnerstag, 10. 03 2016</b>	20:00 im Bürgerhaus Saal, <b>AZADI - Mode für Freiheit:</b> Veranstalter: Eine-Welt-Gruppe mit Fairtrade Steuerungsgruppe
<b>Dienstag, 05.04 2016</b>	20:00 im Bürgerhaus Saal, das Projekt <b>Macadamia-Nüsse</b> der Rudolf Steiner Schule: Veranstalter: Rudolf Steiner Schule, Agenda 21 Gröbenzell, VHS

Protokoll:  
Karin Schwarzbauer  
mit Zuarbeitung der Arbeitskreise

Sitzungsleitung:  
Karin Schwarzbauer